

Das Förderprogramm IQ - ein Rückblick auf die Förderrunde 2015 - 2018 – Schwerpunkt ESF Förderrichtlinie

Stand: März 2019

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ arbeitete in der Förderrunde 2015 - 2018 an zwei zentralen Zielsetzungen. Mit Beratungen und Qualifizierungen hat das Programm im ESF-Teil zum einen die Umsetzung des Anerkennungsgesetzes begleitet und dazu beigetragen, dass ausländische Qualifikationen vermehrt anerkannt werden und qualifizierte Migrantinnen und Migranten in bildungsadäquate Beschäftigungen münden. Zum anderen zielte das Programm im Bundes-Teil darauf, interkulturelle Kompetenzen bei Arbeitsmarktakteuren durch Trainings und Beratungen aufzubauen.

Von 2015-2018 war das Förderprogramm IQ in allen 16 Bundesländern aktiv: mit 488 Praxisprojekten, davon 320 ESF gefördert, und fünf Fachstellen für die Expertise in den Bereichen Beratung und Qualifizierung, Berufsbezogenes Deutsch, Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, Migrantenökonomie und Einwanderung sowie einer bundesweiten Koordination. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

ANERKENNUNG VON AUSLÄNDISCHEN BERUFSABSCHLÜSSEN – BERATUNG



Leistungen des Förderprogramms IQ: Flächendeckende Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung

Menschen mit Migrationshintergrund sind unterrepräsentiert. Sie sind etwa doppelt so stark von Arbeitslosigkeit betroffen wie Personen ohne Migrationshintergrund mit der Folge, dass sie ihre vorhandenen beruflichen Potenziale nicht nutzen und keine Erwerbsperspektiven und Einkommenssteigerungen realisieren können. Ein wichtiger Grund hierfür ist das Fehlen von formalen und in Deutschland anerkannten Qualifikationen. Seit 2012 garantiert das Anerkennungsgesetz Menschen mit ausländischen Abschlüssen einen Rechtsanspruch auf die Prüfung ihrer Qualifikationen. Mit dem Rechtsanspruch ist der Bedarf an kompetenter Beratung zu allen Aspekten der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse gewachsen.

Das Förderprogramm IQ bietet seit 2015 bundesweit eine flächendeckende Beratungsstruktur an. Hier werden zugewanderte Menschen im persönlichen Gespräch, schriftlich oder telefonisch kostenfrei zur Anerkennung ihrer im Ausland erworbenen Abschlüsse informiert und zu den Möglichkeiten einer Anpassungs- oder Nachqualifizierung zur Erreichung der vollen beruflichen Anerkennung beraten.

BERATUNGSSTELLEN

110
Projekte

56
weitere mobile Standorte

BERATUNGEN

194.568
Beratene Personen (Erstberatungen)

150.475
Anerkennungsberatung

44.093
Qualifizierungsberatung

354.311
Erst- und Folgeberatungen insgesamt



ARBEITSMARKTINTEGRATION VON GEFLÜCHTETEN



Leistungen: Erweiterung der Beratung und Qualifizierung, spezifische Angebote für Geflüchtete

In den Jahren 2015 und 2016 hat Deutschland eine große Zahl von Geflüchteten aufgenommen – allein 2015 wurden nach Angaben des Bundesinnenministeriums rund 890.000 neu ankommende Flüchtlinge registriert. Sie benötigen Orientierung auf dem Arbeitsmarkt und im deutschen Berufsbildungssystem, eine Förderung allgemeiner beruflicher Fähigkeiten einschließlich Sprachkenntnisse sowie Unterstützung beim Berufseinstieg. Angesichts eines hohen Anteils Geflüchteter, die über keinerlei beruflichen Abschlüsse verfügen, werden Unterstützungsangebote mit ganzheitlichen Konzepten notwendig, die Integrationswege in den Arbeitsmarkt aufzeigen.

Um Geflüchtete auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten, hat das Förderprogramm IQ sein Angebot im Feld der Anerkennungsberatung zu ausländischen Berufsabschlüssen deutlich aufgestockt.

BERATUNGEN



■ Personen in der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
 ■ davon Geflüchtete (seit 1. Juni 2015)

ANERKENNUNG VON AUSLÄNDISCHEN BERUFSABSCHLÜSSEN – QUALIFIZIERUNG



Leistungen: Aufbau eines neuen Feldes der beruflichen Weiterbildung – Qualifizierungen im Kontext des Anerkennungsgesetzes

Für die vollständige Anerkennung ausländischer Abschlüsse müssen häufig Qualifikationslücken durch Kurse, Praxisphasen und Prüfungen geschlossen werden. Mit dem Rechtsanspruch auf ein Anerkennungsverfahren ist der Bedarf an passgenauen und sprachlich passenden Qualifizierungsangeboten gewachsen, die das Ziel der vollen beruflichen Anerkennung unterstützen.

Um dieses relativ neue Feld der beruflichen Weiterbildung weiter aufzubauen hat das Förderprogramm IQ zwischen 2015 und 2018 zahlreiche modellhafte Kurse und individuelle Fördermaßnahmen entwickelt und umgesetzt. Das sind z.B. Anpassungsqualifizierungen für reglementierte medizinische und pädagogische Berufe, die fachliche Lücken schließen oder erforderliche Deutschkenntnisse vermitteln oder Qualifizierungen für Akademikerinnen und Akademiker, denen für eine Arbeitsaufnahme noch fachliche, methodische oder sprachliche Kenntnisse fehlen. Mit den Qualifizierungen wird der Weg zu einer vollen Anerkennung vorhandener Abschlüsse und einer adäquaten Arbeitsmarktintegration geebnet. Viele Qualifizierungen nutzen den Ansatz des "Integriertes Fach- und Sprachenlernen (ISFL)". Das im Förderprogramm IQ entwickelte ISFL verknüpft berufliche und sprachliche Bildung auf innovative Art.

QUALIFIZIERUNGEN

210

Qualifizierungsprojekte die mit ESF Mitteln finanziert wurden

15.556

Teilnehmende (Eintritte) insgesamt

9.632

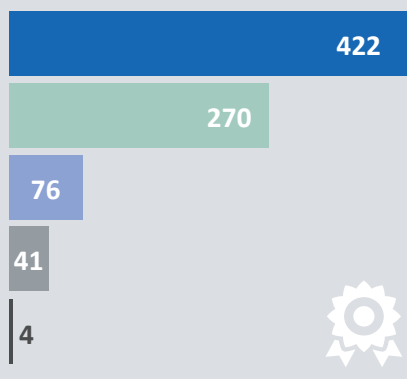
Personen haben bereits die volle Gleichwertigkeit bzw. die Voraussetzung für eine qualifikationsadäquate Einmündung in den Arbeitsmarkt erreicht.

813

Qualifizierungsmaßnahmen für Gruppen und Einzelpersonen



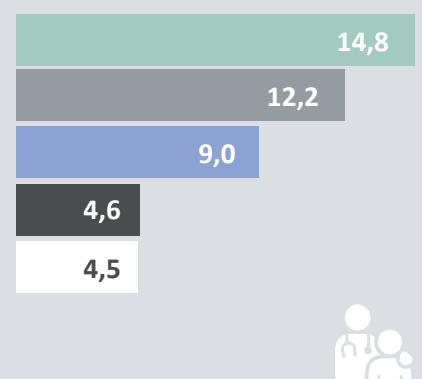
QUALIFIZIERUNGSMÄßNAHMEN



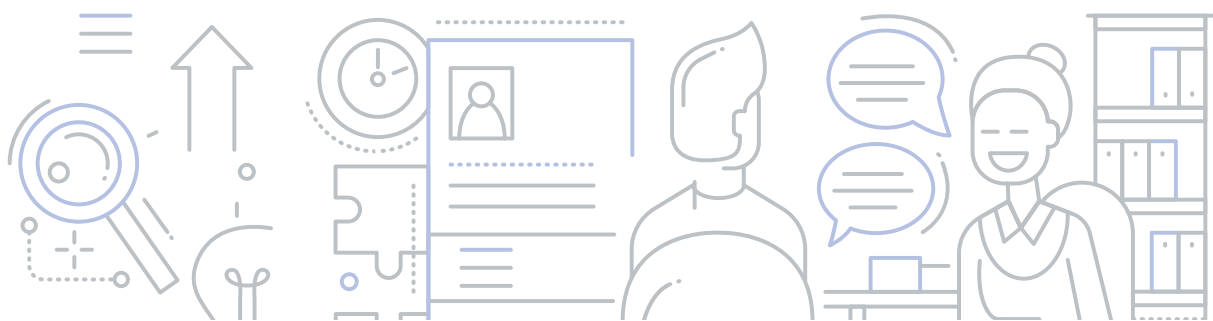
Module:

- Reglementierte Berufe
- Brückenmaßnahmen für Akademikerinnen und Akademiker
- Maßnahmen, die mehr als ein Modul bedienen
- Duale Berufe
- Vorbereitung auf die Externenprüfung

WICHTIGSTE BERUFSFELDER



- Ärztin/Arzt
 - Gesundheits-/Krankenpflegerinnen und -pfleger
 - Ingenieur/Ingenieur
 - Wirtschaftswissenschaftlerinnen/wissenschaftler - Betriebswirtin/-Betriebswirt
 - Lehrerin/Lehrer
- in %



DAS FÖRDERPROGRAMM IQ 2019-2022

Informationen zu den Arbeitsschwerpunkten des Förderprogramms IQ in der ESF-Förderrunde 2019-2022 finden Sie auf www.netzwerk-iq.de
Aktuelle Informationen zu den Leistungen des Förderprogramms IQ in der laufenden ESF-Förderrunde finden Sie in dem Fact Sheet „Das Förderprogramm IQ – Themen, Aktivitäten, Ergebnisse“.

Quellen: Alle Zahlen zu den Leistungen des Förderprogramms IQ stammen aus eigenen Erhebungen aus allen geförderten Projekten des Programms.
Die Daten werden von der IQ Fachstelle Beratung & Qualifizierung / f-bb gGmbH und MUT IQ / ebb GmbH erhoben.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit: